Wiesbadener Bade-Blatt

- Kur- und Fremdenliste. -

Erscheint täglich; Sonntags: Hauptliste der anwesenden Fremden.

Bezugspreis (einschl. Amtsblatt): für das Vierteljahr Mk. 55.-, für einen Monat Mk. 28.-, für Selbstabholer, frei Haus Mk. 70.-, Mk. 35.-. Einzelne Nummer mit der Kur-Hauptliste Mk. 3.-, mit der Tagesfremdenliste und dem Kurhausprogramm Mk. 2 .- .

== Schrift- und Geschäftsleitung Fernspr. Nr. 3690. =



Organ der Stadtverwaltung

"Amtsblatt der Stadt Wiesbaden".

Anzeigenpreise für Wieshaden und Vororte: Die 40 mm beeite Petitzeile Mk. 5. -, die 60 mm breite Reklamereile Mk. 10. -, die 54 mm breite Reklamereile Mk. 14. -, die 54 mm breite Reklamereile au Vorzugsplätzen Mk. 18. -, Finant- und Verpnügungranzeigen Mk. 6. -, 12. -, 16. - u. Mk. 20. - Auswärtige Anzeigen Mk. 7. -, 14. -, 18. - und Mk. 22. -. Anzeigenanzahme bis 10 Uhr vormittagt. Für Aufnahme an bestimmt vorgeschriebenen Tagen wird keine Gewähr übernommen.

Mr. 174.

atiks

den!

cher

aren

al in

taschen

schen

aies

chen

aschen

eisen

Vertrieb

nsaft

ien!

ischnupfen.

rtige Hilfe,

ungestörte

latorium

Leitung.

se 97.

9-12 und

Nr. 490

Dienstag, 20. Juni 1922.

56. Jahrgang

Aus dem Kurhaus.

Bunter Abend.

Der heute Dienstag im Kurgarten angesetzte Bunte Abend verspricht nach dem Programm und der Qualität der Mitwirkenden zu urteilen einer der besten dieser Art zu werden. Bekanntlich erfreuen sich die Flaschner-Abende der besonderen Beliebtheit beim Publikum und hat der Künstler auch für dieses wieder erste Kräfte als Partner verpflichtet. Das sehr reiche Programm bringt ledem Geschmack etwas und dürfte den ungeteilten Beifall des Publikums bilden.

Die Rheinfahrt

Kurverwaltung nach Assmannshausen heute Dienstag findet bestimmt statt. Abfahrt Strassenbahnkaltestelle Kurhaus (Kaiser-Friedrich-Platz) um 10 Uhr vormittags. Bis zu diesem Zeitpunkt können noch Teilgehmerkarten gelöst werden.

Strumpfhaus Schirg

Damenstrümpfe Herrensocken Qualitäts-Ware

Webergasse 1, im Hotel Nassau

Kunstnachrichten aus Wiesbaden. Der Kantaten-Abend in der Marktkirche-

m Samstag, veranstaltet von der Chorvereinigung für die Mittwochkonzerte mit Unterstützung tangeskundiger Herren und trefflicher Solisten, hatte sich eines sehr regen Besuches zu erfreuen und war für Alle Freunde Bachs und seiner Kunst eine musikalische Feierstunde. Drei der schönsten, leicht eingänglichsten und melodiösesten Kantaten – "Wahrlich, ich sage tuch", "Wie schön leuchtet der Morgenstern" und "Gott der Herr ist Sonne und Schild" - standen auf dem Programm. Die Aufführung war durch Herrn Organist Petersen sorglich vorbereitet und nahm einen sehr stregenden Verlauf. Fest und sicher griff der Chor zu und liess es nirgends an Klangschönheit, Klangfülle und wirkungsvoller Dynamik fehlen. Auch die Solisten

Wilhelmine Herten (Sopran), Lully Dureuil-Alzen (Alt), Adolf Erlenwein (Tenor) und Fritz Mechler (Bass) — entledigten sich ihrer anspruchsvollen Aufgabe mit Geschick und Geschmack. Das Orchester (Mitglieder des Kur-

orchesters und Hilfskräfte), Herr Genzmer an der Orgel und Frau Erlenwein am Cembalo begleiteten in anschmiegsamer Weise. Meisterlich spielte Herr Groell die Solovioline und Herr Ludwig Brückner die Solooboe. Mit dem Chor "Wie lieblich sind deine Wohnungen" aus dem deutschen Requiem von Brahms wurde das Konzert stimmungsvoll eingeleitet.

Willy Buschhoff, Mitglied des Staatstheaters, hat im vergangenen Winter in einer Reihe grösserer Städte (Essen, Duisburg, Würzburg, Saarbrücken) eigne Vortragsabende veranstaltet und dabei überall aussergewöhnlichen Erfolg davongetragen. Die "Neue Zeit" schreibt beispielsweise über einen Abend des Künstlers in Würzburg von "dem Erfolg" der Saison und der "Duisburger Generalanzeiger" spricht von einer unvergesslichen Wiedergabe von Rilkes "Cornet" und bezeichnet Buschhoff als einen der wenigen Schauspieler, die am Vortragstische grosse Leistungen vollbringen.

— Konzertmeister Kleemann vom Kurorchester, der

hier so rasch beliebt gewordene und hoch geschätzie Künstler, der erst seit Herbst vorigen Jahres Mitglied des Kurorchesters ist, verlässt im September Wiesbaden wieder, um einem Ruf als erster Kapellmeister an das Landestheater Stuttgart zu folgen.

> Wegen Umbau

Verkauf zu bedeutend herabgesetzten Preisen

4 WEBERGASSE 4

Das Neueste aus Wiesbaden

m, Joseph Baum-Feier in der Gesellschaft für Kaufmannserholungsheime. In dem Taumusheim am Chausseehaus fand am Samstag in Gegenwart von Vertretern staatlicher und städtischer Behörden und Handelskorporationen mit einer stimmungsvollen Feier die Aufstellung der Büste ihres Begründers, des 1917 verstorbenen Kommerzienrates Joseph Baum statt, die ein Geschenk des verstorbenen stellvertretenden Vorsitzenden Albert Sturm ist. Prof. Janssen-Stuttgart ist der Schöpfer der wohl gelungenen Büste. In seiner Rede gab Direktor Dr. Goldstein einen Rückblick auf

die ersten 10 Jahre des Bestehens der Gesellschaft (Sitz Wiesbaden) und würdigte die Verdienste Baums um Entstehung und rasche Entwicklung des sozial so bedeutungsvollen Unternehmens, das heute an 25 Orten Deutschlands eigene Heims unterhält. Man werde in diesem Sommer 28 000 Personen in ihnen billigen Ferienaufenthalt geben können, der Verpflegungssatz betrage nur 46 Mk. pro Tag. Das Streben der Gesellschaft gehe jetzt vor allem dahin, dem Mittelstande die sonst zu teure Sommerkur in ihren Heimen zu ermöglichen. Kommerzienrat Bamberger-Mainz teilte mit, dass die hessischen Handelskammern beschlossen hatten, das Überschusskapital aus einer Kriegs-Einkaufsgesellschaft dem Unternehmen als Stiftung zu überweisen. Ansprachen, in denen die Verdienste Baums gewürdigt wurden, hielten noch als Vertreter der Regierung Herr von Reedern, für die Stadt Wiesbaden Herr Geheimrat Alberti, für die Handelskammer Herr Dr. Berlé. Kommerzienrat Seiffert als stellvertretender Vorsitzenden sprach Willkommen- und Dankesworte im Namen der Gesellschaft. Musikvorträge der Herren Prof. Brückner, Konzertmeister Kleemann und Organist Zech verschönten die erhebende Feier.

Bankkommandite Sienold, von Stutterheim & Co. Wiesbaden

Kommandite der Deutschen Effecten- u. Wechselbank Frankfurt a. M. Wilhelmstr. 48 (Hotel Kaiserbad) Wilhelmstr. 48 Wiesbaden

Exchange Geldwechsel Change

Annahme von Bargeldern (Depositen). Prompteste Ausführung von Börsenaufträgen. Telefone: 5829, 5830, 6306

Sport.

— 100 Meter in 10.3 Sekunden. Der deutsche Meister im 100- und 200-Mtr.-Lauf, Houben-Krefeld, lief in Krefeld gegen den mitteldeutschen Sprinter Friedrich-Leipzig 100 Mtr. in der glänzenden Zeit von 10 3 Sek., allerdings mit Rücken-wind. Friedrich blieb um 1 ½ Meter geschlagen.

— Deutsche Fussballmeisterschaft. Vor 20 000 Zu-schauern fand im Deutschen Stadion zu Berlin das Endspiel um die deutsche Fussballmeisterschaft zwischen dem Ersten Fussballklub Nürnberg und dem Hamburger Sportverein statt. Nach Schluss der offiziellen Spielzeit stand das Ergebnis 2 2. Auch mehrmalige Spielverlängerung führte zu keinem Ergebnis, so dass der Kampf nach 3 Stunden 5 Minuten abgebrochen werden musste. Es wird ein neuer Termin angesetzt.

Sprechstunde (Theaterkolonnade, Ecke Wilhelmstrasse) Verantwortlicher Schriftleiter: W. Müller, Wiesbaden, vorm, 10—11 Uhr. Fernsprecher 3690.

Im Zeichen des Sports.

Volkssporttag im Kurgarten.

Das Volksportfest im Kurgarten am Sonntag war vom Wetter begünstigt und nahm unter der regsten Anteilnahme der Kurgäste und der Wiesbadener den schönsten Verlauf. Etwa 40 Sportvereine der Stadt bebeiligten sich an dem Fest. Vor dem Kurhaus fand am frühen Nachmittag ein Festakt statt, bei dem ein Massenthor von fast 1000 Sängern mitwirkte. Nach einer Festansprache fanden Massenfreiübungen statt, die in ihrer exakten Durchführung und turnerischen Sicherheit allgemein Beifall fanden und die auch den Beweis erbrachten, mit wieviel Liebe und Eifer und Verständnis In diesen Kreisen der Sport und das Turnen im Interesse der Ertüchtigung und Erstarkung des Volkes betrieben und gepflegt wird. Ein prächtiges Bild bot auch der Massenradfahrreigen auf hübsch geschmückten Rädern, erstaunliche Geschicklichkeit zeigten die Fahrer, die oft schon mehr akrobatische Gewandheit entfalteten. Inzwischen hatte sich der Kurgarten gefüllt. Bei dem Konzert des Kurorchesters erfolgten sportliche Vor- den Schweizern war ein ganz ausserordentliches.

führungen der einzelnen Vereine. Die Übungen der Schüler, das Reigen- und Schulfahren, die Ringkämpfe auf dem grossen Musikpavillon, das Geräteturnen fand das stärkste Interesse und den lebhaftesten Beifall. Unermüdlich zeigten sich die Sportler und Turner in ihren Darbietungen und auch das Publikum wurde nicht müde, den Vorführungen, die durchweg Schönes und Reifes brachten, zuzuschauen. Der Abend war den rein kunstsportlichen Darbietungen vorbehalten, die in dem hübschen Arrangement, in dem sie geboten wurden, den angenehmen Abschluss des Sportfestes bildeten.

Boxkämpfe Deutschland-Schweiz im "Wintergarten".

Die Deutschen siegen.

Die ersten internationalen Boxwettkämpfe, an denen Deutschland beteiligt ist, fanden am Sonntag abend im Wintergarten statt, arrangiert vom Reichsverband für Amateurboxen. Der grosse Saal war bis zum letzten Platz gefüllt. Das Interesse an diesem in Deutschland noch so jungen Sport und an dem Zusammentreffen mit Dr. Rassbach bégrüsste die Schweizer Mannschaft, die mit lebhaftem Beifall empfangen wurde, recht herzlich im Auftrage der Wiesbadener Sport- und Turnkreise. Die Kämpfe selbst wurden durchweg auf beiden Seiten recht fair ausgetragen, die besten Amateure standen sich im Ring gegenüber.

Sieger blieb Deutschland mit 8 zu 4 Punkten! Die Kämpfe wurden nach den Regeln der "Fiba" ausgetragen in zwei Runden zu 3 und in einer zu 4 Minuten.

Die Ergebnisse der einzelnen Kämpfe sind: Fliegengewicht: Sieger Delapierre über Stein-Berlin. Bantamgewicht: Molinaro-Würzburg über Sauthier. -Federgewicht; Sieger Dubreucq über Erben-Koblenz. Leichtgewicht: Sieger Funke-Berlin über Wyss. — Weltergewicht: Sieger Kaube-Berlin über Sauthier-Genf. Mittelgewicht: Sieger Hoppe-Berlin über Dumont.

Sämtliche Siege nach Punktwertung. Die Entscheidungen wurden mit lebhaftem Beifall des Publikums begrüsst. Einleitend kämpften ausserhalb des Wettkampfes Schellhorn-Frankfurt a. M. gegen Konrad-Würzburg, der in der ersten Runde Sieger blieb (beim 2. Niedergehen ausgezählt).



Ausflug mit dem Kurauto: 10 Uhr: Bad Nauheim, zurück über Bad Homburg. 9 Uhr: Heidelberg über Bergstrasse. Zwei-Tagesfahrt: 1. Tag: 1.30 Uhr: Heidelberg über Bergstrasse (Nachtaufenthalt). 2. Tag: 1.30 Uhr: Neckartal-Lindenfels-Odenwald.

Rheinfahrt der Kurverwaltung

mit Dampfboot der Köln-Düsseldorfer Dampfschiffahrt

Assmannshausen

und zurück.

Abfahrt: 10 Uhr vormittags Strassentahnhaltestelle "Kurhaus" (Kaiser Friedrich-Platz) nach Biebrich.

10.50 Uhr mit Schnelldampfer nach Assmannshausen.
Preis (einschl. elektr. Bahn, Schiffahrt, Mittagessen ohne Wein in Assmannshausen, Abendessen an Bord): 400 Mk.
Nachträglich gelöste Karten kosten 420 Mk.
Ankunft in Wiesbaden ca. 10 Uhr.

Vormittags 11-12 Uhr nur bei geeigneter Witterung:

Konzert des städtischen Kurorchesters in der Kochbrunnen-Anlage.

Leitung: Konzertmeister W. Kleemann.

1.	Ouverture zu der Oper "Der Kalif		
	von Bagdad*	A.	Boieldieu
2,	Cavatine	J.	Raff
3.	I. Finale aus "Lohengrin"		Wagner
4.	Walzer aus der Operette . Die Rose	100	
	von Stambul*	L.	Fall
5.	Fantasie aus der Oper , Die Stumme		100000
	von Porticis	E.	F. Auber
6.	Musikalisches Fullhorn, Potpourri .		Kral

Nachmittags-Konzert.

4-51/2 Uhr.

265. Abonnements-Konzert.

Städtisches Kurorchester.

Leitung: Hermann Irmer, Städtischer Kurkapellmeister.

1. Die Fingalshöhfe, Ouverture		F. Mendelssohn
2. Finale aus "Zampa"		F. Herold
3. Grillenbanner, Walzer		Joh. Strauss
4. Der Wanderer, Lied	200	F. Schubert
5. Ouverture zu Die weisse	Dame*	A. Boieldien
6. Gondoliere und Perpetuum		
7- Fantasie ans _Oberon*		

Abends 3 Uhr im Kurgerten

Bunter Abend

geleitet von

Ludwig Flaschner (Baß)

unter Mitwirkung von

Marti Schellenberg (Sopran)
Betty Mergier (Alt)
Fränze Renz (Solotänzerin)

sämtlich vom Opernhaus Frankfurt am Main

Orchester: Städtisches Kurorchester. Leitung: Konzertmeister W. Kleemann.

Arien, Lieder, Duette, Chansons, Tänze von Weber, Mozart, Lortzing, Nicolsi, Maillart, Snint-Saens, Brahms. Götz, Oskar Strauss, etc.

Eintrittspreise:
L. Platz 60 Mk. II. Platz 40 Mk. III. Platz 25 Mk.
Nichtnumerierte Plätze 20 Mk.

Bei ungünstiger Witterung findet die Veranstaltung im grossen Saale statt. (Vortragsfolge usw. in besonderem Handprogramm).

Staats-Theater.

Grosses Haus:

Dienstag, den 20. Juni 1922. 175. Vorstellung. Aufgehobenes Abonnement. Dienst- und Freiplätze sind aufgehoben.

Undine

Romantische Zauberoper in 4 Akten nach Fouqués Erzählung frei bearbeitet. Musik von Albert Lortzing. Zwischenakts- und Schlussmusik im 4. Akt mit Verwertung Lortzingscher Motive zur Oper "Undine" von Josef Schlar.

Personen:	
Bertalda, Tochter des Herzogs Heinrich	Marta Bommer
Ritter Hugo von Ringstetten	Ludwig Roffmann
Kühleborn, ein mächtiger Wasserfürst	Nic. Geisse-Winkel
Tobias, ein alter Fischer	Frits Mechler
Martha, sein Weib	Paula Mickoleit
Undine, ihre Pflegetochter	Th. Müller-Reichel
Pater Heilmann, Ordensgeistlicher aus	
dem Kloster Maria-Gruss	Alex. Nosalewicz
Veit, Hugos Schildknappe	Heinrich Schorn
Hans, Kellermeister	
Der Kanzler	
Edle des Reichs. Ritter und Frauen.	Pagen. Jagdgefolge.
Knappen. Fischer und Fischerinnen. La.	
Erscheinungen. Wasserge	eister.

Der 1. Akt spielt in einem Fischerdorfe, der 2. in der Reichsstadt im Herzoglichen Schlosse, der 3. und 4. spielen is der Nähe und auf der Burg Ringstetten.

Vorkommende Tänze und Gruppierunges, ausgeführt von den Damen des gesamten Ballettpersonale. Leitung: Paula Kochanowska.

Musikalische Leitung: Dr. Richard Tanner. Aufang 7 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.

Mittwoch, 61/2 Uhr: In der neuen Inszenierung: "Faust" (Schauspiel). Abonnement A. Donnerstag, 7 Uhr: "Der fliegende Holländer". Abonn. D. Freitag, 7 Uhr: Neu einstudiert: "Meden". Abonnement C. Samstag, 7 Uhr: "Die Zauberflüte". Abonnement B Sonntag, 61/2 Uhr: "Fannbäuser". Aufgehob. Abonnement

Kleines Haus (Residenztheater):

Dienstag, den 20. Juni 1922. 136. Vorstellung-Aufgehobene Stammkarten.

Scampolo

Komödie in 3 Akten von Dario Niccodemi. In Szene gesetzt von Dr. Hans Buxbanu.

Tito Fanti, Ingenieur Willy Buschhoff
Franca, Kabarettsängerin Helga Nielsen
Carlo Benini Gustav Schwab
Emilia, dessen Fran M. Doppelbauer
Flavio, Kellner Hans Bernhoft
Scampolo Hertha Genzmer
Baritti Friedrich Protes
Wu unbekannter Herr Gustav Albert

Die Handlung spielt im gegenwärtigen Rom. Spielleitung: Dr. Hans Buxbaum. Nach dem 1. und 2. Akt je 10 Minuten Pause. Abänderungen in der Rollenbesetzung bleiben für den Notfall vorbehalten.

Anfang 71/2 Uhr. Ende gegen 91/2 Uhr.

Mittwoch, 8 Uhr: "Blaufuchs". Stammreihe V. Donnerstag, 7 Uhr: "Der Raub der Sabinerinnen". Aufgehobene Stammkarten. Freitag, 7 Uhr: Neu einstudiert: "Das Dreimliderlhaus". Stammreihe II.

Stammreihe II. Samstag, 71/2 Uhr: "Der keusche Lebemann". Aufgehobens

Stammkarten.
Senntag, 7 Uhr: "Der Raub der Sabinerinnen". Aufgehob.
Stammkarten.

STEINWAY SONS Hamburg-New York

Vertreter ERNST SCHELLENBERG Wiesbaden, gr. Burgstr 14



Der Verkauf von Modellen zu ßerabgesetzten Preisen — ßat begonnen.

Dresdner Bank Filiale Wiesbaden

Wilhelmstrasse 1, Ecke Rheinstrasse

Telefonanschlusse für Ternverkehr Ar. 5900, 5901, 5902, 5903, 5904, für Stadtverkehr Ar. 5905, 3906, 5907, 5908, 5908.



PELZE Feine Kürschnerei

Betz, Gr. Burgstr. 9

Bierstube

Pilsner Urquell

POTHS

Langgasse 7

Weinrestaurant Erstklass. Küche Rheing. Oewächs

Beckhardt, Kaufmann & Co.

Ecke Kirchgasse und Friedrichstraße. :: Telefon 854 und 4520.

B.K.C9

Größtes Unternehmen Mitteldeutschlands für Wäsche-Ausstattungen

Spezial-Abteilung Herren-Wäsche

Anfertigung nach Maß in eigenen Ateliers

Wir bitten um Beachtung unserer Schaufenster Ecke Kirchgasse und Friedrichstrasse und unserer Ausstellung in der Taunusstrasse nahe dem Berliner Hof-

L. Rei

Reiseb

Amtliche Einach allen

Passage-

Rheinga

der Firm

Telefon 15



.Ult der von Höh

Mk F. T

liche

ihre Dr.

Lich Nagy Ther schi

Frag

Gebrüder

elefon Nr. 20

Beste Bezug Sehenswerte

Nico

woselbst Pr

Export



Nr. 171.

n der Reichspielen in der

henck vom

gs "Undine",

lettpersonals.

egen 10 Uhr.

g: "Faust"

Abena D.

Abounement

llung.

lemi. a te ta.

y Buschhell a Nielsen av Schwab Joppelbauer

Hernboft ha Genzmer rich Protes av Albert

en 91/2 Uhr.

nen". Aufalderlhaus",

Pause. r den Notfall

nner.

Rettenmayer Spedition Wiesbaden u. Mainz

Kaiser Friedrich-Platz 2 Reisebureau:

Amtliche Eisenbahnfahrkarten und Fahrscheine nach allen Stationen — Schlafwagen-Karten

Passage-Agentur für alle Linien Geldwechsel, Change -

Haupthureau: Nikolasstrasse 5

Internationale Spedition nach allen Ländern der Erde

Spezialität seit 40 Jahren: Überseeische Möbeltransporte mittelst Möbelwagen ohne Umladung unter Garantie

Rheingauer Winzerstube", Wiesbaden, Bahnhofstraße 5

Veinausschank Jacob Aumüller, Rüdesheim

5962

Bierstadterstr.

Telefon 15



Wichtig für Kranke!

Eine gemeinverständliche Darstellung der Wirkung und Anwendungsgebiete liefern nachstehende Buchwerke:

nachstehende Buchwerke:
"Ultraviolettbestrahlungen als neue Grundlage der Therapie von Herz- und Gefässkrankheiten" von Hofrat Dr. med. Schäcker, Mk. 3.—. "Die Höhensonne im Dienste des praktischen Arztes" von Dr. med. Laqueur, geh. Mk. 3.—. "Künstliche Höhensonne und ihre Heilwirkung" von Dr. med. Umnus, Mk. 5.50. "Licht heilt, Licht schützt vor Krankheit" von San-Rat Dr. Breiger, Mk. 3.—. "Sonne als Heilmittel" von Dr. med. F. Thedering, zweite Auflage Mk. 12.—. "Künstliche Höhensonne und Kinderheilkunde" von Dr. Paul Michaelis, geh. Mk. 3.—. "Skrofulose ihre Ursachen, Bedeutung und Heilung" von Dr. med. F. Thedering, Mk. 5.—. "Die Lichtbehandlung des Haarausfalles" von Dr. F. Nagelschmidt, Mk. 27.—. "Die Ultraviolett-Therapie der Rachitis" von Dr. med. Huldschinsky, Mk. 2.50. Versand nur gegen Nachnahme. schinsky, Mk. 2.50. Versand nur gegen Nachnahme.

Sollux-Verlag Hanau, Postfach 662



Gebrüder Simon Hoffleferanten Wiesbaden

Weingrosshandlung elefon Hr. 20 Nicolasstrasse 9 eine der altesten Firmen am Platze

Beste Bezugsquelle für Rhein-, Mosel-, Rotweine etc. Sehenswerte Hauptkellereien unter dem Geschäftshause

Nicolasstrasse Nr. 9 woselbst Proben bereitwilligst verabreicht werden.

Export nach allen Weltteilen.



Generalvertreter Otto Büschges,

Goupil, Leoni Fils & Co., Wiesbaden Gegründet 1882. Seit 1898 in ausschliesslich deutschem Besitz.

31



Aufgehobens . Aufgehol LENBERG

ant wächse

für

Leine

Telefon 5103

Herren-

u. Kind

Antertig

im eign

Deutschef

Taschentücher,

GEORG A

FOURRURES

Die Buch- un

Gute Unterl

Die Benutzung des Les

Bücher

Liebhal

aller

Spez

Ber

= v

TAUNUSSTR

Walkmühlstr. 61/63 Telephon 253

Hotel

Haltestelle Strassenbahnlinie 3

Familien-Hotel I. Ranges

Angenehmer kühler Anfanthalt auf den Perk-Terrassen / Café somie Abend-Künstlor-Konzerto / Varushmes Wein-Rectaurant / Gat gopflegte Ellebe / Esichhaltige Wein- und Spoissekarte / Dinors / Soupers / Massige Pensionspreiss.

Weinrestaurant Becker

WIESBADEN, Kirchgasse 52. Reine Weine. Bekannt gute Küche.

Inh .: Jacob Becker.

Bad Schlangenbad

Hotel Kaiserhof

Familien-Hotel ersten Ranges

Kaiserhof - Terrasse Vornehmes Restaurant und Café

Besitzer: Josef Bremser

10dehaus Ullmann Wiesbaden - Kirchgasse 21

Fernsprecher 2972

Damen-Hüte Kinder-Hüfe Grösste Auswahl. - Billigste Preise



Vornehmstes Weinrestaurant Eleganteste Bar - Zigeunermusik

> Webergasse 8 Tel. 315 Ab 7 Uhr Speisen à la carte



Telefon 860 Telefon 860

:: Grosser schattiger Garten u. Terrassen mit Fernblick auf Stadt und Rhein :: Tägl. Konzert u. Kleinkunstbühne im Freien. - In den oberen Räumen u. Terrasset :-: Cabaret mit Tanz :-:

Erstklassige Küche, Diners, Soupers à la carte. - Bestgepflegte Weine.

C. Richefort.

M. STILLGER Kristall-. Porzellan u Luxuswaren WIESBADEN

Häfnergasse 16.

Alice of Spezialgeschaft Gegründet 1858

1 Minute vom Kurhaus Telefou 4682

Photohaus Besier

Ecke Eriedrichstrasse

Spezialhaus für Amateure

Photograph. Apparate u. Kino

Entwickeln und Kopieren in 24 Stunden Versand nach auswärts. Tel. 588.

Anny Jahn Modefalon

Radhaus "Goldenes Kreuz"

6 Spiegelgasse 6.

Thermalbäder direkt aus eigenen Quellen.

Trinkkur im Hause.

Städtische Badhäuser =

thermal und Sulwasserbader, Noniensaure und Sauerstoffbader, Heifhluft- und Dampfbäder, elektr. Lichtbäder, Wärmebehandlung nach Dr. Tyrnauer, Fangopackungen, olektrische Wasserbäder, Wasserkuren, Massagen, Moorund Sandbäder, Raum- und Apparat-Inhalation mit WiesbadenerThermalwasser, WeilbacherSchwefelwasser, atherischen Ölez, Sauerstoff usw. Pneumatische Apparate.

Parifer

Modelle

Tel. 5172

Wiesbaden, Wilhelmfte. 181.

Ein Star-Kleinkunst-PROGRAMN erlesenster Art:

Cilly Bauer Eva - Hesse - Ballett Die drei Jansen M. Michailow Rolffs, Gertrude und Anton Dressler Tobat, Hans Trautner, Anni and die weiteren Nummern. Einlass: 8,30 Uhr. Anfang 9 Uhr.

Kirohgasse 15 Tel. 485

Dreher-Lauter

Interpreten Hessischen Humor

Mimi Renek Tanzspiele

Engelbert Sassen der bekannte rhein. Humorist

> Hanny Elvo Int. Tanzkunst

Ruth Becher

in ihrem Repertoir

Laila und Will

Modern excentrisch-akroba-tisches Tanzpaar Paul Freudenberg

Klavier-Virtuose

Erna Relly Opern- und Vortragssängerin

Arpad Kondor skunstler u. Conférencie

Abonds 11 Uhr: ATLANTIC - JAZZ - BAND mit Ballett-Einlagen bei freiem Entrée

Man fordere in Hotels, Cafés Wirtschaften stets das Wiesbadener Badeblatt

AUGUST HUMBROCK

Feinste Maßschheiderei - Tailleur - Tailor

In- und ausländische Stoffe am Lager pour hommes et dames Travail sur mesure made by order

Webergasse 14 WIESBADEN Teleton 841

Rudolf Beck, zivilingenieur, Wieshaden Telefon Nr. 2715

Schillingstrasse 3

Telefon Mr. 2715 Schillingstrasse 3 Gegründer hiefert als Spezialitäten — nen oder gebraucht Dampfturbinen-Aggregate, jeder Grösse und Stromart! Dampfmaschinen in Einzylinder-Verbund- od. Tandem-Anordnung Dampflokomobilen jeder Grösse und Bauart! Dueselmotoren, Ein- oder Mehrzylinder, stehend oder liegens! Nompl. Wasserhaltungen für Städte und Fabriken! Heizungsanlagen für Hoch- und Niederdruckdampf! Dynamomaschinen u. Elektromotoren, jeder Grösse und Stromart! Holzbearbeitungsmaschinen, für Sägewerke etc.! Hartzerkleinerungsmaschinen, Kugelmühlen etc.! Kompl. neue Anlagen für nachstehende Industriezweige, nach Kompl. neue Anlagen für nachstehende Industriezweige. Anlagen umgebaut.

Anlagen umgebaut.

Kalksandsteinfabriken, Dampfziegeleien, Tonwarenfabriken, Schotteranlagen, Sägewerksanlagen, Bergwerksanlagen Gewinnung von Erzen, Kohlen, Kali etc.!

Ferner: Kesseleinmauerungen, Kaminbauten, Ausführung schwei Maschinenfundamente. Eigene Spezialmonteure

Glanzende Zeugnisst



Spitzen-Stores und Gardinen. Feine Tafelwasche.

Rüdesheim

am Rhein

Pernspr. Nr. 30

Hotel Rheinstell

am Dampferlandeplatz, nahe bei

den Bahnhöfen

Bresser Garten am Rhein

Speisen zu jeder Tageszeit

Einstellräume u. Stallung

M. Beiderlinden,

Weingutsbesitzer

496 116



Schützenhof naus zum

linie 3

Pensicespreiss.

Küche.

rasse ind Cafe

uswahl in

d Geschäfts , Hotels, stücken, 254

ussmann

trasse 3, lholmstr.

Rhein :

fort.

a. Terrasse

iesbaden

Gegründet 1941

braucht omart! dem-Anordnuss!

d oder liegesd! Antrieb!

e und Stromari

iezweige, nach

rksanlagen in

ihrung schwerer

116

instein

atz, nahe bei

ım Rhein

Tageszeit Stallung inden,

itzer

de Zeugniss

LEN,

ecker.

Erste, führende, vornehmste Kleinkunstbühne Wiesbadens

Webergasse 37

Direktion J. Alexandroff

Telephon 1028

Täglich 8 Uhr Abends LILLY RENARDY Harfen-Virtuosin

Im Palast der Jllusionen

1. Etage Treffpunkt der eleg. Welt. Prof. René. Jazz-Band mit Tanzvorführungen. American Bar. Soupers à Mk. 80,- à la carte Gerühmte Küche

Leinenhaus

Telefon 5103

Langgasse 37

Herren-, Damenu. Kinder-Wäsche

Antertigung von

Braut-Ausstattungen

im eignen Atelier

Deutsche Handarbeiten, Taschentücher, Erstlings-Artikel

GEORG A. SCHNEIDER

PELZMODEN

Die Buch- und Kunsthandlung

Langgasse 48

Gute Unterhaltungsliteratur Bücher über Kunst

Liebhaberausgaben

Graphik

Die Benutzung des Lesezimmers wird gerne gestattet.

FOURRURES

TAUNUSSTR. 9

MANTEAUS

TEL. 1843

Früchte- u. Lebensmittelhandlung

Wiesbadea

Fernruf 6458 Lieferant erstklassiger Hotels Wiesbadens und umliegender Badcorte.

Spezialität:

Rheinische Früchte-Konserven Orangen und Zitronen

Für Südfrüchte alleiniger Importeur am Platze

Verkauf an Wiederverkäufer und Grossverbraucher ohne jeden Zwischenhandel

Bure und Lager: Friedrichstrasse 8

Verkaufslokal: 211 Marktplatz 3

Bechstein-Blüthner

Steinway & Sons

Flügel und Pianos

Pianolas

neue und gespielte,

vorteilhaft bei

Heinrich Schütten

Piano - Magazin

Wilhelmstrasse 16

Scherben

ein Drama in 5 Tagen espielt von Edith Poska und Werner Krauss. Die Auflösung des 50,000 Mk. Prämienfilms

Der Totenkopf

(Der Ite Teil wird voll-ständig wiederholt.) Anfang 4 Uhr

WALHALLA

Ihre Vergangenheit

Schauspiel in 5 Akten mit Olaf Fönss

Ueber den hohen Bergen Nordisches Filmspiel in 5 Akten

Björnstjerne Björnson.



ALENTIN KUHN LANGGASSE 4

in Hotels, Cafés, Wirtschaften stets das

Wieshadener Badeblatt



Zahnpraxis Lanke Wiesbaden

Langgasse 16 . Wiesbaden

Sprechstunde Werktags 9–12 u. 2–4
ausser Samstag Nachmittag

Känstl. Gebisse, Reparat., Umsrbeit. schneilst.

Goldkronen und Bräcken.
Plomben in Porzellan und Gold.
Beste Empfehlungen.

Ledermöbel

aller Art, in vornehmer Ausführung Spezialfabrik feiner Sitzmöbel Berg & Co., Bismarckring 19 = Versand nach allen Ländern. =



Klein-Europa

Europäischen Hof, Langgasse 32-34

Solisten Kapelle ,,LAVINO"

a. Flaschenweine - Likore - Kaltes Büffet.

AURHAUS WIESBADE

Freitag, den 23. Juni 1922

Zu Ehren der Hauptversammlung der Vereinigung der Elektrizitätswerke.

Ab 8 Uhr abends im Kurgarten:

Gartenfest

8 Uhr: KONZERT des Städtischen Kurorchesters.

Etwa 9 Uhr:

Feuerwerk.

Eintrittskarte für Nichtabonnenten: 50 Mark.

Vorzugskarte für Abonnements- und Kurtaxkarteninhaber: 20 Mark mit der Abonnements- oder Kurtaxkarte vorzuzeigen.

Abornements- und Kurtaxkarten berechtigen zum Besuche der Wandelhalle und des Kurgartens nur bis 6 Uhr nachmittags.

Bei ungeeigneter Witterung: 8 Uhr Abonnemen ts-Konzert.

Städtische Kurverwaltung.

Wein- und Bier-Restaurant Mutter Engel

Fernrut 466.

Langgasse 52.

Inh. R. Kleemann.

Diners und Soupers. Erstklassige Küche.

Prima Weine.

Export-Biere.

MAINZ

ZEUGHAUS - RHEINSTRASSE EINE SAMMLUNG

XVIITEN UND XVIIITEN JAHRHUNDERT

TÄGLICH GEÖFFNET VON 10-6 UHR VOM 15. JUNI - 15. AUGUST EINTRITTSPREIS: 5 MARK

> Zahn-Atelier Kuhl Dentist

Ecke Emserstrasse Schwalbacherstr. 52 Sprechstunde 9-6 Uhr

-: Anruf 2577 -:

On parle française

English spoken

Jeder Fremde liest das "Bade-Blatt"

Amtliche Tages-Fremdenliste, Nach den Anmeldungen vom 16. Juni 1922 (Nachdruck verboten.)

Dienstag, den 20. Juni 1922.

(Schluss in der nächsten Nummer.) Lewin, W., Hr. m. Fr., St. Louis Kaiserhof Marschall von Bieberstein, R., Hr. Geh. Reg. Rat, Düsseldorf Taunus-Hotel Marschall von Bieberstein, R., Hr. Major a. D. Bonn Taunus-Hotel Mellu, S., Hr. m. Fr., Odden Einhorn Moelin, E., Hr. m. Fr., Berlin Hot Molkon, A., Hr., Paris Prinz Monhaupt, F., Hr. m. Begi., Durban Hot. Vogel Pring Nikolas Mainzerstr. 7

Mergen, M., Hr. m. Fr., Brüssel Zum Landsberg Morin, G., Hr., m. Fr., Saarburg

Schwarzer Bock Möse, M., Hr., Berlin Zur guten Quelle Moesges, A., Hr. m. Fr., Berlin Grüner Wald Moeskopf, Th., Hr. m. Fr., Fabr

Taunus-Hotel

Moubel, M., Hr., Konstantinopel Schwalbacherstr. 69 Moulsdale, W., Hr., Liverpool Hotel Nassau Mourey, E., Hr. m. Fr., Mülhausen Zum Bären

Mühe, G., Hr., Speyer Grüner Wasd Müller, E., Hr., Zürich Quisisana Müller, G., Fr., Ehrenbreitstein Z. g. Quelle Müller, J., Hr., Kehlen Hotel Berg Müller, E., Hr. m. Fr., Strassburg Hansa-Hotel

Müller, P., Hr. m. Tochter, Würzburg Zum Landsberg Müller, K., Hr., Berlin Stadt Biebrich Nachum, M., Hr. m. Fam., Hamburg

Grüner Wald de Naster, J., Hr. m. Fr., Brüssel Vogel Nathans, J., Fr., Baltimore Hotel Nassau Nees, J., Fr., Frankfurt Hospiz z. hl. Geist Hotel Nassan Neret, A., Hr. m. Fr., Paris Hessische van den Neste, O., Hr. m. Fr., Brüssel Hessischer Hof Hotel Happel

Nestler, O., Hr., Köln Villa Frank Neuhaus, H., Hr., Berlin Neuhaus, H., Hr., Berlin Wiesbadener Hof Hotel Berg Neumeyer, L., Hr. m. Fr., Frankfurt

Wiesbadener Hof Ney, J., Hr., Esch Re Nielsen, N., Hr. m. Fr., Helsingborg Reichspost Hotel Bender

Nitzschke, G., Fr., Hannover Evang. Hospiz Nodek, M., Fr., Berlin Reichspost Notelteins, H., Hr. m. Fr., Brüssel Palast-Hot. Nubre, H., Fr., Nizza Regina-Hotel Obach, M., Hr. m. Fr., Luxemburg Hot. Berg Ochs, J., Hr., Nürnberg Grüner Wald Ochs, J., Hr., Nürnberg Onehl, H., Hr., Heidelberg Opergen, P., Hr. m. Fr., Vemer

Taunus-Hotel Oppenheimer, M., Hr., Berkay Graf von Ostheim, H., Hr., München Einhorn Kaiserhof

Perand, E., rir. m. Fr., Paris Hot, Riviera Pecckmann, A., Hr., Brüssel Dom-Hotel Peck, Hr., Hr., Berlin Zur neuen Post

Serewal-Marxwell, P., Hr., London Kaiserhof Pertner, J., Hr., Westerburg Wiesbaden. Hof Petersen, H., Hr. m. Tochter, Kopenhagen Petit, L. n. C., 2 Hrn., Breda Parkstr. 13 Philippot, J., Hr. m. Fr., Strassburg

Vier Jahreszeiten Fibre, P., Hr., Neunkirchen Prinz Nikolas Piso, K., Hr., Letmasch Plasmann, H., Hr., Bonn van der Poll, J., Hr. m. Fr., Hotel Berg Grüner Wald Steemstede

Goldener Brunner Pollak, A., Hr., Wien Europäis Popoff, A., Hr., Paris Praoer, M., Hr. m. Fr., Lichterfelde Europäischer Hot Kaiserhol

Hotel Adler Preauu, M., Frl., Brüssel Palast-Hotel Prenzlau, A. Hr., Hamburg Europ, Hof de Prevoix, F., Hr., Paris Metropole-Monopol Puppel, E., Hr. m. Fr., Danzig Schwarz. Bock Quergin, E., Hr. m. Fr., Mailand

Taunus-Hotel Quettmaly, F., Hr., Leipzig S Rabinowitsch, L., Hr., Odessa Raum, G., Hr., Frankfurt Raue, E., Hr. m. Fr., Stettin Stadt Biebrich Kniserhof

Reisert, C., Hr., Köln Reitz, J., Hr. m. Fr., Berlin Dom-Hotel Hotel Berg Reyher, G., Hr., Gotha Rieder, F., Fr., Genf Freiherr von Rigul, Hr., Grüner Wald Röderstr. 28 Godesberg

Taunus-Hotel Ricker, M., Frl., Mainz Wiesbadener Rice, J., Hr., Neu York Kaise Ringteubeck, J., Hr. m .Fr., Dordrecht Wiesbadener Hof Kaiserhof Hotel Vogel

Robinson, W., Hr. m. Fr., London Zur Stadt Biebrich Roksikow, K., Hr., Berlin Prinz Nikolas Romswinkel, Th., Hr. m. Fr., Montreux

Vier Jahreszeiten Roob, J., Hr., Haag Haus Dambachtal Rosenberg, A., Fr., Homburg

Wiesbadener Hof Roseniöh, G., Frl., Gothenburg Pension Schroeter

Rosenthal, B., Hr. m. Fr., Limburg Hotel Nassau Rothkopf, S., Hr., Broklyn Broomp Rottenheusser, K., Hr., Bad Dürkheim Broonprinz Wiesbadener Hof

Rubens, R., Hr., Berlin Rumpe, H., Hr. m. Fr., Aachen Hansa-Hotel de la Rue, R., Hr., Kaiserhof de Ruyck, Hr., Rubaix Bellevue

Im PARK-HOTEL

Wilhelmstrasse 36

Park-Diele die schönste Tanz-Diele d. Rheinlande Tango-Tee von 5-7 Uhr. Abend-unterhaltung ab 9 Uhr. Missourf-Jazz-Band.

Park-Bar Bar für die vornehmen Kreise. Abendunter-haltungen ab 81/2 Uhr. Hawaiian-

Park-Kabarett Klein-Kunst-Bühne mit nur allerersten Künstlern. Vorstellungen abends ab 9 Uhr. - Eintritt Mk. 30 .- .

Saizmann, A., Hr. m. Fr., Basel Central-Hot. Samtleben, C., Hr., Neukolin Europ. Hof Sassmann, Hr., Querstr. 1
Sauer, R., Hr. m. Fr., Baden-Baden Kaiserhof
Savin, E., Hr., Paris Grüner Wald
Savin, E., Hr., Paris Providence
Schäffer, S., Fr. m. Tochter, Temesvar

Hotel Braubach Schauff, J., Hr., m. Fr., Auchen Hotel Nassau Schaumburger, M., Hr. in, Fr., Westerburg Wiesbadener Hot

Scherer, A., Fr., Frankfurt Prinz Nikolas Schmickler, A., Fr., Bitterfeld Kölnischer Hof

Schinke, R., Hr. m. Fam., Preusslitz Reichspost Freiherr von Schilling, Bonn Taumus-Hotel

Schlags, K., Hr., Heyen Europäischer Hof Schlotthauer, J., Hr. m. Fr., Berlin Pension Grandpair

Schmidt, S., Fr., Köln Kölnischer Hof Schmidt, H., Hr. m. Fr., Altona Grüner Wald Schmidt, O., Hr., Dotzheim Müschenr Hof Schmidt, A., Fr., Breslau

Haus Fliegen-Steiner Schmitt, L., Fr., Mülhausen Goldenes Ross Schmitt, C., Fr., Kronenhagen Grüner Wald Schmidt, K., Hr., Nürnberg Wiesbad. Hof Schmitt, X., Hr. m. Fr., Mülhausen

Schwarzer Bock Schmitz, P., Fr., Heidelberg Palast-Hotel Schneider, G., Hr., Berlin Schneider, W., Hr., Köln Hotel Berg Gruner Wald Schneomann, M., Hr. m. Fr., Breda

Reichspost Raue, C., Hr., Prankfull
Raue, E., Hr. m. Fr., Stettin
Rector, M., Hr. m. Sohn, Charlottenburg
Grüner Wald

Schoemann, M., Fr., Bern
Reichspost
Grüner Wald

Schoemann, M., Hr., Koblenz
Prinz Nikolas

We'bers, C., Fr., Honnef, Hospiz z. hl. Geist
Wenzel, H., Hr., Bad Nauheim, Ev. Hospiz
Schoemann, M., Hr., Koblenz
Prinz Nikolas

We'bers, C., Fr., Honnef, Hospiz z. hl. Geist
Wenzel, H., Hr., Bad Nauheim, Ev. Hospiz
Schoemann, M., Hr., Koblenz
Prinz Nikolas

Schoonbeeg, H., Fr., Haag Schott, G. u. L., 2 Frl., B.-Baden Schoetzan, J., Hr., Bremen Cent Schoetzan, G. R., Weiler Quisisana Rose Central-Hotel Schramm, G., Hr., Hamborn Taunus-Hotel Schröder, B., Hr., Anchen Pring Nikola Schiroer, O., Hr., Berlin Grüner Schiller, J., Hr. m. Fr., Saargemünd Griner Wald Grabenstr. 5

Schuman, P., Hr., Düsseldorf Z. neuen Post Schweitzer, P., Hr., B.-Baden Zur Traube Schwenin, P., Hr., Berlin Europäischer Hof Seibt, H., Fr., Berlin Hotel Vogel Seidl, L., Hr., München Selow, S., Hr., Kopenhagen Zum Falken Kapellenstr. 20 Serwe, Hr. m. Fr., Metz Hotel Vogel Sevin, Ch., Hr., Strassburg Park Hotel Silberzahn, L., Hr., Strassburg Hot. Vogel Simon, P., Hr., Paris Hessischer Hof Simoni, J., Hr. in .Fr., Germersheim

Wiesbadener Hot Söderberg, E., Hr. un. Pana, Stockholm Haus Dambachtal

Siderberg, E., 3 Kinder, Stockholm Haus Dambachtal Sommerlatt, L., Frl., Mädchenh Sowmlers, F., Hr., Nice Hessischer Spanjaard, W., Hr. m. Fr., Amsterdam Mädchenheim Hessischer Hof Emserstr. 14

Spiegs, M., Hr., Neu York Reichspost Stammer, M., Hr. m. Fr., Berlin Köln. Hof. Zum neuen Adler Stärd, St., Fri., Forsa Steeg, Ph., Fr., Kassel Steffen, A., Fr., Strassburg Stein, P., Hr., Koblenz Schwarzer Bock Weisses Ross Zur guten Quelle Stein, K., Neresheim Steiner, B., Hr., Frankfurt Rheinischer Hof Grüner Wald Steiner, Hr. m. Fr., St. Louis, Hotel Nizza Stengel, L., Fr., Hambach Stennekes, Hr. m. Fr., Hang, Hotel Nassau Stöckmann, W., Hr., Mülheim, Evang. Hospiz Stroppel, O., Hr., Elberfeld Stratzky, St., Hr., London Palast-Hotel Strauss, Hr. m. Fr., Bonn, Zur Stadt Biebrieh Strauss, A., Hr., Hannover Taunus-Hotel Strauss, F., Hr., Willmerode, Wiesbad. Hof Struwe, H., Hr., Düsseldorf Einhorn Sundmann, M., Frl., Helsingfor Spiege Szakiawski, W., Hr., Warschau, Central-Hot Tappe, G., Hr., Düsseldorf Grüner Wald Teichmüller, Fr., Charlottenburg, Europ. Hof Thierbach, O., Hr., Berlin, Europäischer Hof Thalin, E., Hr., Göteborg, Metropole-Monopol Thys, Hr., Antwerpen Hotel Nassan Tinn, E., Hr., Dublin Titz, G., Hr., Mannheim Weisses Ross Grüner Waid Todersen, E., Fr., Dänemark, Hotel Bender Tolnaas, H., Hr. m. Fr., Rotterdam, Quisisana Tronchet, P., Fr., Nudelbach, Pens. Winter Triville, L., Fr., Germersheim, Wiesbad. Hof Tyrnauer, Hr. m. Fr., Budapest, Fürstenhof

Ulianoff, I., Fr., Semarang Ulimann, A., Hr., Westerburg, Wiesbad. Hof Urban, Hr. m. Fr., Strassburg, Goldenes Ross Thampeuer, Hr., Düsseldorf, Z. Stadt Biebrich Vanlaecken, Hr. m. Fam., Verschusen, Fr., Antwerpen, Hote Veder, W., Hr. in. Fr., Rotterdam Veenendaal, Hr. in. Fr., Velp He Hotel Nassau Bellevue Hotel Berg van den Veken, Hr., Antwerpen, Hotel Vogel Verlenne, H., Hr., Roubaix Bellevue Vermolen, Hr. m. Fr., Veyans, M., Fri., Sattard Bellevue Villatoille, Hr. m. Fr., Strassburg, Palast-H. Vogel, M., Fr., St. Louis Lessingstr. 5 Volmerange, R., Hr., Strassburg, Park-Hotel Vos, Hr. m. Fr., Holland, Goldener Brunnen Voss, M., Fr. m. Tocht., London, Quisisana Central-Hotel Voss, O., Hr., Krefeld Central-Hotel Walcheros, Hr., Nice Hessischer Hof von Waldhausen, H., Hr., Essen, Taunus-Hot. Waldschmidt, H., Hr., Altenkirchen, Gr. Wald de Wasser, Hr. m. Fr., Paris, Metropole-M. Webber, Fr. m. Tocht., London, Grün. Wald Weigle, P., Hr., Heilbronn Weil, L., Hr., Stuttgart Weil, C., Hr., Mülheim Weil, S., Hr., London M Hotel Berg Grüner Wald Grüner Wald Metropole-Monopol Weil, J., Hr., Neu York Prinz Nikolas Central-Hotel Weill, R., Hr., Paris Weinberg, Hr. m. Fr., Groningen, Kronprinz von Weiss, O., Hr., Plauen Taunus-Hotel Weiss, L., Hr., Basel Taunus-Hotel Weisz, I., Hr. m. Fr., Kachau, Fürstenhof Welbers, C., Fr., Honnef, Hospiz z. hl. Geist

Wicky, Hr. m. Fr., Schiltigheim, Zum Falket Tannus-Hetel Fürst zu Wied, Neuwied Wilms, R., Hr., Frankfurt Wald Grüner Wiethaus, E., Hr., Brüssel Dom-Hotel Wiedhaus, G., Hr., Brüssel Dam-Wiedhaus, G., Hr., Brüssel Central-Holi Wildburg, K., Hr., Köln Central Wilcoxson, J., Hr., Liverpool, Hotel Nassel Wildburge, At., Hr., Neunkirchen, Pr. Niko's Nieuwland, Hr. m. Fam., Holland, Europ. Ho. Williams, A., Frl., Baltimore Hotel Nassa Williams, L. Hr. m. Fr., Dusseldorf, Hot. Nassa Wilson, H. B. Wilson, H., Hr., Haag Pring Niki Winter, St., Hr., Winter, K., Fr., Pring Nikolemer Ho., Wirks, M., Fr., Rotterdam, Wiesbudener Ho. Wirks, J., Fr., Rotterdam, Wiesbadener Ho Witt, A., Frl., Läneburg Hotel Wohlgemuth, I., Hr., Bingerbrück, W. Row Wrehdun, Hr. m. Fr., Dordrecht, Hotel Rose Wünnenberg, H. Hr., Düsseldorf, Hausa-Hole Wynkoop, Fr., Amsterdam Zum Krait Yahagi, Y., Hr., Heidelberg Prinz Nikoza Yasuyntli, L. Hr., Heidelberg, Prinz Nikosa Zafirakis, Ch. Hr. Athana Zafirakis, Ch., Hr., Athen Zahendt, Fr., Neubrandenburg, Haus Passes Zeilingher, L., Hr. m. Fr., Cheumitz

Ziech, E., Hr. m. Fr., Trier Einbotz Ziegler, A., Hr., Köln Hanst-Hate Zillikens, M., Fr., Hospiz z. hl. Geid Zinser, W., Hr., Frankfurt, Taunus Hotz von Zitzewitz, Hr., Düsseldorf, Taunus Hotel

Carlton-Restaurant

Hotel Metropole Wilhelmstrasse 8-10

Renommiertes Weinrestaurant allerersten Ranges Ause: lesene Weine u. anerkannte gute Küche Taglich:

ab 12.30 Uhr Lunch ab 6.30 Uhr Diner Souper ab 10 Uhr à la carte.

Während des ganzen Tages Salon-Orchester FRIED-KÖNIG. American-Bar in der Hotel-Halle.

Nach den Anmeldungen vom 17. Juni 1923 Acarnicy, L. Hr., Kristiania, Weisses Res Adams, P., Fr., Fergus Quisisin Palast-Hote Ahlmark, O., Hr., Leipzig Hotel Ber Abistrom, J., Hr., Stockholm Hotel Be Abrens, U., Fr., Hamburg, Europäischer Bed Amyatt-Burney, Fr., London, Neroberg Bed Andersson, I., Fra, Warstad Fürstenberg, Schafelberg, Schafelberg Andersson, I., Fri., Warsts Anspach, J., Hr., Berlin Arditi, Fr., Paris Acinovitzky, E. Fr., Berlin, Wenker-Paxing



Stets Neuhelten in Kleidern für Strasse u. Gesellschaft

Mäntel Blusen Pelze Seidenstoffe Sammte Nouvautés Pariser Modelle

Umtsblatt

Rr. 70 bom 20. Juni 1922.

Ginladung.

Die Mitglieder ber Stadtberorbnetenberjammlung werben Freitag, ben 23. Juni 1922, nachmittage 4 Uhr, in ben Burgersaal bes Rathauses ju einer augerorbentlichen

Sigung ergebenft eingelaben. Tagesordung: Allgemeine Besprechung bes hanshalisplanes far bas

Rechnungsjahr 1922.

Biebbaben, ben 19. Juni 1922. Der Borfibenbe ber Stabtverordnetenberfammlung.

Geftorben:

Am 12. Juni: Witwe Eva Martinengo, geb. Doest, 77 3., Bürobeamter Abolf Heinrich Chartron, 31 3.
Am 13. Juni: Invallde Erus Sad, 67 3., Witwe Margarete Schulz, geb. Braun, 84 3., Schuhmacher Wilhelm Schirmer, 43 3.
Am 14. Juni: Lifelotte Niebling 1 3.
Am 15. Juni: Oberbahnassissen a. D. Christian Jäger,

Stanbesamt.

Wiesbadener Nachrichten.

dem bom Magiftrat vorgelegten Etat 1922/23 hielt herr Beidem dom Magistrat vorgelegien Eiat 1922/23 hielt herr Beigeordneter Kämmerer Schulte eine längere die Jinanzlage ber Stadt eingehend behandeinde Kede, die aus der Tagespresse bekannt geworden ist. Die Generalbesprechung des hanshaltsplanes soll am 23 Juni stattsinden. — Zu Punkt 2 der Tagesordnung wurden 705 000 K bewilligt sür den Umbau des Arbeitshaufes in ein Säuglings und Mutterheim. Die hoben Untosen werden, wie Berichterstatter Stadto. Hilden mitteilt, verursacht durch den Eindan der sanitären Einrichtungen und die Instandsehung. Stadto. Baufch (U. S. P.) wünsicht, daß man gleich eine Entbindungsanstalt mit einbane. Stadto. Glerhardt (Z.) empfiehlt keinere Schlassäle katt des einen großen einzurichten. Stadtrat Sperling bezeichnet die Kostenstät Borichlag könne man in Erwägung ziehen. Stadto. Witte (E.): für die erste Forderung als zu hod), verr werhards Borichtlag könne man in Erwägung ziehen. Stadto. Bitte (S.): Man prüfe nach, ob es wahr ist, daß der Biderstand gegen die Einrichtung der Entbindungsanstalt bei den Arzien aus Jurcht vor sinanzieller Schädigung zu suchen sei Bürgermeister Travers bewerkt, daß man die Einrichtung des Sanglings und Mutterheims vornehme, weil der Berein für Mutterschap sein bisher unterhaltenes Deim habe müssen eren gegen lassen. Die Einrichtung einer Ernflichtungsanflat, finnsehen lassen. Die Einrichtung einer Ernflischungsanflat, finnsehen lassen. gehen lassen. Die Einrichtung einer Entbindungsanstalt fönne die Stadt neben der im Arankenhaus besindlichen nicht durchhalten. Der Antrag Dobenhoss (S.), die Entbindungsanstalt miteinzurichten, wird abgelehnt. — Abgelehnt wird die Borlage betr. Bewilligung den Good A sir die Errichtung den zwei Wohnungen in der Inseltionsbaracke an der Franksurter Straße. Es handelt sich dabei nach den Auskährungen des Berichterstatters Reichwein um die Schaffung den zu im Sommer Wohnungszwecken dienen tönnten. Gegen die Borlage sprechen die Stadto. Bauss (U. S. R.), d. Ed (Dem.), Jorn (Dem.), Dobenhoss (S.) und Greis (Komm.). — Bei der Etwern dom Einsommen und Vermögen wurden gewählt: Stadto. Kaltwasser, Maurermeister Alter, Schesel, Archschmar, Die Ginrichtung einer Entbindungeanftalt fonne — Stadtberordnetenbersammlung bom 16. Juni. Anwesend 44 Stadtverordnete, Leitung Geh. Rat Alberti. Bu Tommission wird an Stelle v. Eds, der sein Mandat nieder-

gelegt hat, Architekt Sildner gewählt. — Bon der Anftellen des Waschinisten B Rheingans nimmt die Bersamstand Lengtnia

Meintnis.

— Mieisteigerung. Das Mieteinigungsamt weist int woh meidung woedlofer Anträge wiederholt darauf hin, daß iefen dem am 1. Juli in Krast tretenden Reichsmietengeses von die Zeitpunfte ab zweds Mietsteigerung auf die geschliche ein Antrag auf Kündigungsgenehmigung an das Mieteinigungs amt nicht mehr erforderlich ist. Beilmehr nuß der Bermiede nach Intrastreten des Reichsmietengeses lediglich dem gigte in schriftliche Erflärung, welche auch in Vriesson erfage fann, Jugeben lassen, das die Hohe des Mietzinses nach gelt Borschriften des Reichsmietengeses berechnet werden Jalls der Bermieter diese Erflärung bei vierteliährlich gich Jalls ber Bermieter diese Erffarung bei vierteljährlich meffenem Mietgins bis jum 4. Juli 1922 und bei modelle geben läft, so ist im ersteren Jalle bieser zur gablung gesehlichen Miete vom 1. Ottober 1922 ob und bei monatoreit gesehlichen Miete vom 1. Ottober 1922 ob und bei monatoreit gegen tagt, jo ist im ersteren Falle biefer zur Jahlungesellichen Miete vom 1. Oftober 1922 ab und bei monatope bemessen Mietzins ab 1. August 1922 verpflichtet. Dietetnigungsamt ist erst dann zur Entscheidung anzurenem ein Einverständnis über die Höhe der gesehlichen geit gwischen den Carreien nicht zu Stande gesonnen in Carreien nicht zu Stande gesonnen in gwischen ben Parteien nicht zu Stande gesommen ist. Gebabalb bringend anheimgegeben, junachst gutliche Berfionel gung nach Beröffentlichung ber Ansführungsbestimmungen be Reichsmietengesehe mit ben Mietern zu versuchen und erft be erfolglos gebliebenen Berhandlungen bie Entscheidung Mieteinigungsamtes angurufen.

Für Fernsprechteilnehmer. 3m Interesse ber fire sternsprechteilnehmer bittet uns das Telegraphenamt, darauf echt gebühren um weitere 80% also um 160% der ab i. Inti sternsprechteilnehmer bettet uns das Telegraphenamt, darauf echt gebühren um weitere 80% also um 160% der ab i. Ottober 1921 gultigen Gebührensahe eintritt. Jeder Teilnehmer berechtigt, seinen Anschlung die zum 25. Juni auf den 30 Juni 1922 zu fündigen 1922 gu fündigen.

Berantwortlicher Schriftleiter: 28. Muller, Biesbaben

Schlos

Kur

Erscheint täglich Bezugspreis (einschl. Monat Mk. 28 .- , für Nummer mit der K let let let

Schrift-

Nr. 172.

Aus

Das nächste (findet am Freitag zu Vereinigung der Elek

Das Neues - Ein Witz. Der jetzt in Vorbereitung befi dem Ausland kosten? -Unvermögensfalle einen '

Bruchb

werden nach

... für gut Auch wel P. A. Stoss

Literatur, Wis Kunstzeitschrift

unmermehr einführen sonderes Interesse dur Prosaarbeit von Joachi von "Vater und Sohn träger" betitelt, ist ein Verfasser auf dem Gegezeichneten Leistung

BI Roser Tage der Rosen

Blumen der Liebe; gl im Arm hineingeschi Rosen da, wo Worte klingen. Festtage im nützen, che der Rosen Blumen, der Gärten re Zu tausenden schmüc den blauen Ritterspor hatten sie sich zu G Aufbau eines Riesenbe Duft, mit der so vergä zu prunken. Wie ein war hier der entzück um den kalten Marme die Wärme der Behag bålle gehören zu d tanzenden Jugend. I Fülle das reizvollste Rosenlauben im kleir plaudern und flüstern Freude, die Jugend ha von ihm auch gründli

Kornblument

Im Zeichen der b der Ball. Kornblumer Tische, Kornblumen Decke durch den Saal am Busen. Das satt den hauchzarten Robe International war au Amerikaner aus Nord Belgier, Franzosen mis schen. Heiter bunt au die Trägerin von Elega Farbe und Linienführ tanzte, was jung war o Stein erwies sich als r

*) Die Firma Webe strasse), hat die viel ber

